

1879, 16. Juli. Die ... 3. ... meldet: ...

Nacht-Telegramme.

Nacht-Telegramme

München, 16. Juli. Der Kammerling ...

Dresdner Nachrichten

Tagblatt für Politik, Unterhaltung, Geschäftsverkehr, Börsenbericht, Fremdenliste.

Mitredacteur: Dr. Emil Hiercy. Druck und Eigentum der Herausgeber: ...

Koppel & Co., Bankgeschäft, Schloss-Strasse 14.

An- und Verkauf aller Staatspapiere, Pfandbriefe, Action etc.

Reit-Institut von Ed. Putzke, Reitbahnstrasse.

Ausleihen und Pension von Reitpferden, Fahrgeschirren, Reitunterricht für Damen und Herren.

Nr. 198. 24. Jahrg. 1879.

Witterungsaussichten: Meist trübe und regnerisch, kühl.

Dresden, Donnerstag, 17. Juli.

Politisches.

Noch lange werden die stürmisch bewegten Auftritte der letzten Reichstagsmonate nachwirken. Das fortissimo gespielte Finale ...

Ein weiterer Nachklang vom Reichstage schwingt sich nicht so in sanfterm Abfall aus, wie bei den drei gestürzten Ministern.

Im Bundesrat wurde der Antrag auf zweiwöchige Etatsperioden eingebracht. Dieser Antrag ist von einschneidender politischer Bedeutung.

In Italien ist seit einigen Tagen das Cabinet Cairoli Nummer 2 am Ruder. Den Grund zum Sturze der Amtsvorgänger Cairoli's ...

in dessen Beratungen er eingetreten ist? Die Chancen stehen nicht sehr günstig für die Sache der Kultur, welcher das Unterrichts-gesetz zu dienen bestimmt ist.

Neuere Telegramme der „Dresdner Nachrichten.“ Berlin, 16. Juli. Nach dem vom „Reichsanzeiger“ veröffentlichten ...

Vocales und Sächsisches.

Der Bev. Finanzrath Zentner, der während der Zolltarifverhandlungen an den ...

Auch der Bundesrath hat bezüglich der zolltariflichen Behandlung des ...

Der Bundesrath hat bezüglich der zolltariflichen Behandlung des ...

Für die Gläubiger unter den richterlichen Beamten ...

Obgleich die Einbildungskraft ...

Sehr oft gehen Anfragen darüber ein, welche Schritte zu thun seien, um ein Patent zu erlangen, ...

Wie und von unterrichteter Seite mitgeteilt wird, entspricht die Annahme, ...

Am 23. Juli veranstalten die Dozenten des Dresdner Polytechnikums ...

Dem früheren preussischen Reichstagsabgeordneten ...

Schäftlichen Interessen große Vorteile erwohnen hat, soll in ...

Die diesjährige regelmäßige Sitzung der Distrikts-Vorlage der ...

Mit Rücksicht auf die herrschende Denunciationsstimmung ist es gewiß ...

Die Linden des großen Gehwegs streben jetzt in voller Blüthe und ein ...

Die Besuche des Reichstages hat beschlossen, den am 28. und 29. Juli d. J. in ...

Der deutsche Schachbund, zur Zeit bestehend aus 50 ...

Von Herrn E. Mayer, dem Restaurateur der Pastic, empfangen wir ...

Einem Kommentar zum Tabaksteuer-Gesetz mit ...

Untere sächsische Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

Unter sächsischer Schowen ...

In Olafewig, Völsig, Weiser-Bisch und Gostrowski-Winnig sind, wie in Zwickau und Haderau die Verhältnisse...

Der deutsche Lehrer-Kongress beschloß sich im Verlauf seiner Verhandlungen vornehmlich mit der Regelung der Verhältnisse...

Der Gaudiumtag des Abbaues der Mittelstraße hat auch heute von Abhaltung eines Gaudiumfestes abgesehen und veranstaltet...

In mehreren hiesigen öffentlichen Springbrunnen hat man durch Hinzufügen eines Stücks am Brunnen und durch...

Von allen Pflanzarten sind doch wohl die Doppelnasen, Drogen oder Drogen, die gefüllten und heimischen. So paßt sie...

Während bisher in dem neuen Gefängnisse an der Wilmersstraße die Strafgefangenen ihre Strafe verbüßen, die Unter...

Aus der großen Eisenstraße hinter „Anton“ herrscht jetzt reges Leben. Die letzten und größten Gebäude der Vogelwiese...

In dem Neubau des Hofbades am See ist vorerwähnter Nachmittags ein Zimmermann beim Balkenlegen der 2. in die 1. Etage...

In dem Niederlagsraum eines Droguengeschäfts Albrechtstraße 24 geriet gestern früh kurz nach 6 Uhr ein Nordvoh...

Eine in Gletschidung verfallene 40jährige Witwa wurde gestern Vormittags von ihrer in der Palmstraße gelegenen Wohnung...

Leider Gottes geben Kinder Mädchen trotz aller Ermahnungen immer noch leichtsinnig genug mit ihren Schupfen...

In der Umgebung Dreddens hat sich heute, mit Ausnahme an der Brückstraße Gasse, eine eigentümliche Wälder...

Wiederholt kommt es vor, daß superflue Hausfrauen sehr viele in hundert Jahren, wenn sie die Mäntel der Verlang...

Neue Nachrichten in der Aufsicht von Gegenständen der Kunst, Wissenschaft und Industrie für die Jugend...

Am nächsten Sonntag Vorm. 11 Uhr findet im Selbsthau Pal an der Elbe - im neuen Saale - die Generalversammlung...

Während der Nacht, Wissenschaft und Industrie für die Jugend...

Am nächsten Sonntag Vorm. 11 Uhr findet im Selbsthau Pal an der Elbe - im neuen Saale - die Generalversammlung...

Am nächsten Sonntag Vorm. 11 Uhr findet im Selbsthau Pal an der Elbe - im neuen Saale - die Generalversammlung...

Am nächsten Sonntag Vorm. 11 Uhr findet im Selbsthau Pal an der Elbe - im neuen Saale - die Generalversammlung...

eingeklemmt wurde. Die Welt schätzte schon, das kleine Kind...

In den letzten Wochenstunden des Dredner Abbaues läßt die Viktoriabühne in Völsig. Leider war das dortige...

In Wina lauchte am Dienstag früh um 4 Uhr ein erst am Montag aus der Korrekions-Anstalt Entlassener: Wogen...

Das in Erdmannsdorf von einer Otter gefressene Kind ist nicht - wie anfänglich gemeldet ward - verstorben...

Zur Frauenweide des Arbeitervereins zu Waldenburg am Sonntag hatten sich nicht weniger als 40 Vereine mit einhundert...

Welken, 15. Juli. Viele der Mannschaften unserer Garnison sind in einem Gefängnisse zusammengepackt, der...

In Wilschitz bei Olitz hat sich in diesen Tagen der Maurer und Hausbesitzer Franz, Thiele erkrankt. Er soll an Melancholie...

Der anfänglich unbekannte Mann, welcher vorgestern auf der Straße von Schmiedlin nach Ronneburg sich von einem...

Am Montag erkrankte der Tod an Freitag in Böhmen veranlaßte Aufbruch Richter von seinen Feldern. Da er...

Am 13. d. wurden in einer Restauration Penig's Regel gehalten. Das nichtig gebliebene Spiel fand ein lautes, unerwartetes...

Den 14. d. Vorm. sind in Reinsdorf bei Zwickau in der Grube des Steinbruches Morgenstern (Schacht 2) der 34 Jahre alte Bergarbeiter...

Versteigerungen in den Gerichtsämtern: Am 18. d. Dredde: Amalie Aug. Camann's Hausgrundst. 31,500;...

Essentielle Gerichtsungen. Der Steuer-aufsicher A. D. Christian Friedrich Barth hat machte seinem Groß...

Am nächsten Sonntag Vorm. 11 Uhr findet im Selbsthau Pal an der Elbe - im neuen Saale - die Generalversammlung...

Albert und dagegen remittierte Richter um bewilligen, weil die Bestrafung des Privatangeklagten erst von einer...

Der Bankrotter Wilhelm Emil Schneider und dessen Kollegen Delas, Kolbe und Brügge remittierten ohne alle Veranlassung...

Marie Louise Richter brachte bei Gegenüber einer Klage zur Kenntnis des Gerichts, sie sei am 16. Oktober d. J. von dem...

Angekündigte Gerichtsverhandlungen. Heute Vormittags 9 Uhr Hauptverhandlung wider den Zimmermann...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Witterungs-Beobachtung am 16. Juli, Abds. 7 Uhr. Barometerstand n. Ober...

Table with 4 columns: Direction (NW, N, NE, SW, W, NW, SW, W, NW, N, NE, SW, W), Wind strength (leicht, mäßig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig, heftig), and other weather indicators.

Deutsches Reich. Die deutschen Fürsten hatten, wie seiner Zeit gemeldet wurde, die Absicht, dem Kaiser aus Anlass seiner...

Am Montag hatte Fürst Bismarck die Mitglieder des Staatsministeriums, darunter die drei neu ernannten, um sich...

Wunderbarer Alimawechsel! Im Mai letzte der Vizepräsident des Reichstags, Herr v. Stauffenberg, dem Vorgesand...

Wegen Verbreitung sozialdemokratischer Schriften sind aus Berlin abermals drei Verurteilungen zu ergreifen worden.

Bei der am 14. d. erfolgten Verlobung der Prinzessin der königlichen...

Bei der am 14. d. erfolgten Verlobung der Prinzessin der königlichen...

Bei der am 14. d. erfolgten Verlobung der Prinzessin der königlichen...

Bei der am 14. d. erfolgten Verlobung der Prinzessin der königlichen...

Familien-Nachrichten.

Bereiten I. D. Ein Sohn: Bruno Wranitzki, Leipzig.

Eine Tochter: Olga in Wien. Arrond. Reichert von und zu Mannsdorf, Grossschauen.

Verlobt: Martha Birkner mit Paul Otto, Niederwiesing.

Aufgehoben: Schloffergehele J. G. W. Schneider mit F. R. Rind, Schwanenmauerers-Str. 2.

Verstorben: Hugo Burmann, Kayser bei Chemnitz 14. März.

Die glückliche Geburt eines munteren Knaben zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Die glückliche Geburt eines munteren Mädchens zeigen hoch erfreut an

Dank.

Für die Beweise aufrichtiger Liebe und Theilnahme...

Joh. Gottlieb Großer,

solche für die treueren Worte des Herrn...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Dank.

Für die ergebende liebevolle Theilnahme...

Ein Werfführer,

der mit der Erzeugung schwarzer Wucherkuchen...

Ein Tischler für Bauarbeit

wird angenommen...

1 Wirthschafterin,

fleißig und zuverlässig...

Stellen im In- u. Auslande

für die Herren...

1 Bäckerlehrling

wird gesucht...

Einem Lehrling

für das Comptoir...

Wünschenswerthes Personal

aller Branchen...

Den geehrten Herrschaften

weist kostenfrei...

Scholar-event.

Volontair-Stelle.

Photographie.

Ein durchaus renommirter...

Ein Lehrling

für das Comptoir...

1 Sattler od. Täschner

wird am Ausbilde...

Announce.

Ein junger Mann...

1 Defonomie-Verwalter,

aus achtbarer Familie...

Für Hoteliers!

Als Haus- und Wäschewasch...

Ein junger Mann,

mit schöner Hand...

Wirthschafterin

Ein junge anständige...

Ein junger militärischer Com-

miss, bisher in der...

Ein Kaufmann, militärisch,

der schon 3 Monate...

Ein Musiker!

Bratschist und Tenorhornist...

100 M. Belohnung

erhält derjenige...

Ein Mädchen,

welches die Oeconomic...

Anticher

ob. Reichthum...

Ein Kupferschmied,

in seinem Fach...

Ein anständiges gebildetes

Mädchen sucht Stellung...

1 Sattler od. Täschner

wird am Ausbilde...

Announce.

Ein junger Mann...

1 Defonomie-Verwalter,

aus achtbarer Familie...

Für Hoteliers!

Als Haus- und Wäschewasch...

Genuch.

E. J. Mann, A. J. und Unter...

Ein tüchtiger Detailist

sucht per sofort...

300 Mark

werden von einem jungen...

1500 Thaler

werden gegen erste Hypothek...

4000 Thlr.

welche auf einem bleibenden...

5-10,000 Thlr.

gegen sehr gute 2. Hypothek...

Zwei Sommer-Vogis,

bestehend aus 2 Stuben...

ein Logis

an Altonaer, 40-60 Thlr., in...

Darlehen

auf Wertpapiere, Sparcassen...

Zehnjährige Lombard-Bank

(Aktien-Gesellschaft), Dresden...

Gesuch.

Ein freundliches Parterre...

Sofort zu beziehen

eine Parterre 1. Etage für 210 M...

Breitestraße 16

ist die Parterre 2. Etage zu Altona...

1000 Thlr.

finden sofort gegen sichere Hypothek...

1000 Thlr.

finden sofort gegen sichere Hypothek...

1000 Thaler, zweite Hypothek,

bei 2. etw. 1000 Thaler mit 4000...

60,000 Mark

zu 5 Prozent sind auf lange...

150,000 Mark

sind in einzelnen Posten, nicht...

20,000 Mark

werden gegen vorräthige Hypothek...

Geld darlehne

in jeder Höhe auf Gold u. Silber...

Geld auf Abren. Schuld

aus alten, neuen, Schmutz...

Geld auf alte Gebäude

aus alten, neuen, Schmutz...

Reih-Anstalt

am See 16, erste Etage.

2000 Thlr.

sind sofort gegen vorräthige erste...

Zwei Sommer-Vogis,

bestehend aus 2 Stuben...

ein Logis

an Altonaer, 40-60 Thlr., in...

Darlehen

auf Wertpapiere, Sparcassen...

Zehnjährige Lombard-Bank

(Aktien-Gesellschaft), Dresden...

Gesuch.

Ein freundliches Parterre...

Sofort zu beziehen

eine Parterre 1. Etage für 210 M...

Erklärung.

Einige oft maßlos gehaltene Annoncen billiger Schuhwaren sind, als wenn sie nur gegen diese Klasse und größere Kosten zu kaufen und also deshalb nur in der Lage wären, dem hochgeehrten Publikum ihre billigen Schuhwaren bald beschaffen zu können, mithin alle Schuhmacher, auch wenn sie lange Jahre all' ihren Fleiß und Thätigkeit nur ihrem Beruf gewidmet, herausgerufen behandelt, haben die unterzeichneten Verwaltungen sich veranlaßt, das hochgeehrte Publikum über die billigen Schuhwaren aufzuklären. Mehrere von uns gedruckte Annoncen wurden auch von jedem Menschenfreund mit Wärme aufgenommen und hinterzeichnete vielfach erklärt, in diesem Streben fortzuführen. Demgemäß bemerken wir auch, daß der direkte Verkehr mit ihnen werden können, sowie die viel geringeren Neglectkosten und die bedeutendere Verbilligung des selbst arbeitenden Schuhmachers, gegenüber dem riesenhaften Neglectkostend des Schuhwarenhändlers, es Ersterem ermöglicht, dem geehrten Publikum eine verhältnißmäßig viel billigere und solidere Waare zu liefern. Daher wird jede Kamille, welche ihren Schuhwarendeckel vom Schuhmacher entnommen und sich Alles vorsetzt, im Laufe eines Jahres viel billiger gekommen sein, als beim Schuhwarenhändler. — Was diese Klasse-Regulierung betrifft, so ist weiter gebildet.

Den Anforderungen irgend eines Schuhwarenhändlers werden wir stets launisch, weil es zwecklos und demselben gleich ist, auf welche Art er Reklame macht, denn sein Geschäft hängt nur auf die Reklame, während der Schuhmacher sich auf die Empfehlung seiner besten Kunden stützt.

Die Gesamtverwaltungen der Schuhmachervereinigung und des Vereins gewerbetreibend. Schuhmacher.

Neu konstruirt

Badewasser-Heizöfen,

an jede Badewanne anzuordnen, heizen mit 2-3 Pf. Feuerungs-material binnen 25-30 Minuten ein Quantum von 150-200 Liter Wasser in der Badewanne. Preis 16 und 18 Mark.

Badewannen

aller Art, in allen Größen, von starken Inf. Kinderwannen von 6 Mark an, Wannen von 5 Mark an, empfiehlt zu Fabrik-Preisen Heinrich Ulbricht, Kaiserstr. 12.

Gerichtlicher Ausverkauf

Wilsdrufferstr. 10, part. Fortsetzung des Ausverkaufs der zur Concursmasse des Kaufmanns Herrn Wilhelm Steinbrecht gehörigen Vorräthe an Hamburger und Bremer Cigarren in großer Auswahl. Billige Preise. Im Auftrage des Concursgerichts: Canzler.

Freitag den 18. Juli soll am Taschenberg Nr. 2, 1. Etage, die gesammte Möbel-Einrichtung in Nußbaum, Mahagoni, Eiche etc. zu billigen Preisen verkauft werden. Es befinden sich darunter Salon-Garnituren, Sophas, Rehr- und Vorkerzelle, Scher, Kleider, Pfeiler- und Nachtkränze, Coullinen, Sophas, Tisch- und Waschtische, 1. 2. mit Marmor, 1 Mah. -Perlen-Schreibtisch, 1 versch. Vertico, 2 elegante Vellierstühle mit Tisch- und Marmorplatte, 2 Mah. -Truhen, 2 Corbalpögel, Kommoden, Bettstellen mit Federunterlagen, Feder-Betten, Telegemälde, Regulator, Teppiche, 1 Glöckchen u. v. m.

Auction. Freitag den 18. Juli Nachmittags punkt 4 Uhr gelangt Strießerstr. Nr. 49 ein vollständiges aufgestelltes Caroussel mit Pferden u. Rutschen nebst Drehorgel und 1 großer Leiterwagen zur Versteigerung. Carl Brettfeld, Kgl. Gerichts- und Markt-Auktionator.

Ein Posten Rester Bielefelder Leinen

à Elle 35 Pf., 40 Pf. und 45 Pf., deren Werth das Doppelte ist. Siegfried Schlesinger, Eingang nur Webergasse 1, eine Treppe.

Die Haupt-Agentur des „Janus“, Lebens- u. Beruf-Versicher.-Gesellschaft zu Hamburg, befindet sich Dresden, Wallstr. 17, 2. Etage. Aug. Wold. Schwarz.

Pferde-Verkauf.

Ein neuer großer Transport eleganter, guter Pferde, darunter 2 Paar gleiche Hengsten, 3 Paar Fuchse und 1 Paar Jüder, ist eingetroffen und steht bei reeller Bedienung und zu billigen Preisen zum Verkauf bei Gebr. Hirschbach, Baumgasse 82, am Alberttheater. Zwangslos St. sehr gute Weis-Ziegen sind zu verkaufen. Dresden beim Schwelger.

Böhmische Braunkohlen ab Schiff,

bester Qualität, offerirt zu den billigsten Preisen bis vor und in's Haus. Gebilligte Bestellungen erbitte nach meinem Comptoir, Gellertstraße. **Carl Böhmer,** Holz-, Braun- und Steinkohlen-Handlung.

Russische Cigaretten von **A. Popoff & Co., Odessa,** empfiehlt **Wilhelm Schaefer,** 17 Seestraße 17.

Erste Dresdner Milchkur-Anstalt,

Königsbrückerstr. Nr. 72,

welche von unserer Control-Commission, bestehend aus folgenden Herren: Gotth. Dr. Förster, Dr. Chalybän, Dr. Geissler, Chemiker, Dr. John, Dozent an der königlichen Thierarzneischule, fast täglich streng überwacht wird, erlaubt sich im Interesse unserer Anstalt, bekannt zu machen, ob diese oder jene Milchwirthschaft mit uns im Zusammenhange steht, nur hierdurch bekannt zu machen, daß neben unserer Hauptanstalt, über 40 Jahre, nur Gebirgs- und nur eine Filiale, verbunden mit einem großen, schattigen Garten, von und in Altstadt existirt und zwar Neugasse Nr. 10, mit einem Eingange von der Circusstraße. **Die Direction. Wille.**

Der am 15. d. M. in unserem Verkaufsalon, 5a Wallstr. 5a, Eingang Scheffelstr., eröffnete **Ausverkauf zurückgesetzter Schuhe und Stiefel** wird vorläufig bis zum 22. d. M. fortgesetzt. — Zu den aufrangigsten Paaren, welche nur durch Schenkung oder längerer Warten am Aussehen gelitten, zählen diesmal an 700 Paar feine Salon- und Straßenschuhe mit hohen und niedrigen Absätzen, Meletten, Spannen etc., auch Gamaschen und Pantoffeln, Filzschuhe, sowie große Posten Herren-, Damen- und Kinderstiefel. Die Preise sind, um schnellstens zu räumen, trotz unserer festen Billigkeit, doch bedeutend herabgesetzt. **Henry Wolf, Vertr. der Concurs-Gesellschaft.** **5a Wallstr. 5a, Eingang Scheffelstr.**

Bekanntmachung. Einem geehrten Publikum erlaube ich mir hiermit die ergebene Mittheilung zu machen, daß wir die **Britannien** zu Meissnitz nachweislich abgenommen haben, und empfehlen uns sowohl zum künftlichen Ausbraten von Bier, als auch zum Ein- und Verkauf von Käse- und Schicht-Gehäusen. **Wichtig bei Biergerichten, den 1. Juli 1879.** **Seuf & Preusser.** NB. Für diesen Monat werden Bier zum Ausbraten noch bis 20. Juli angenommen.

Holz-Auction auf dem **Frauensteiner Staats-Forstreviere (Muldaer Wald).** In der Erbgerichtschänke zu Mulda sollen **am 24. und 25. Juli 1879,** von Vormittags 10 Uhr an, folgende im Frauensteiner Forstreviere aufbereitete Holz, als: am 24. Juli:

- 78 Stck weiche Stämme von 8-15 Ctm. Mittenstärke,
 - 189 Stck weiche Stämme von 16-22 Ctm. Mittenstärke,
 - 124 Stck weiche Stämme von 23-43 Ctm. Mittenstärke,
 - 77 Stck dachene und dachene Allder bis 15 Ctm. oben stark, 2,5, 3,0 und 3,4 Mtr. lang,
 - 164 Stck dachene und dachene Allder, 16-22 Ctm. oben stark, 2,5, 3,0 und 3,4 Mtr. lang,
 - 116 Stck dachene und dachene Allder, 23-43 Ctm. oben stark, 2,5, 3,0 und 3,4 Mtr. lang,
 - 641 Stck dachene Allder bis 15 Ctm. oben stark, 3,4 Mtr. lang,
 - 1285 Stck dachene Allder, 16-22 Ctm. oben stark, 3,4 Mtr. lang,
 - 75 Stck dachene Allder, 23-29 Ctm. oben stark, 3,4 Mtr. lang,
 - 6797 Stck dachene Allder, 30-50 Ctm. oben stark, 3,4 Mtr. lang,
 - 110 Stck dachene Allder, 8-15 Ctm. oben stark, 3,4 Mtr. lang,
 - 20 Stck dachene Allder, in ganzer Länge 8-15 Ctm. unten stark,
 - 230 Stck dachene Allder, 4-7 Ctm. unten stark;
- am 25. Juli:
- 12 Raummeter harte Schelte,
 - 159 Raummeter weiche Schelte,
 - 95 Raummeter harte Rollen,
 - 114 Raummeter weiche Rollen,
 - 23 Raummeter weiche Heste,
 - 5,50 Wellenbündel harte Rollen,
 - 81,50 Wellenbündel weiche Rollen,
 - 224 Raummeter weiche Stöcke,

in den Abtheilungen: 82, 83-111, Grün-, Mittergut- und Erbschicht-Holz, einzeln und partienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden veräußert werden. Die zu veräußernden Holz können vorher in den bezeichneten Waldorten besichtigt werden und ertheilt der mitunterzeichnete Revierverwalter zu Frauenstein nähere Auskunft. **Königl. Forstrentamt Frauenstein und Königl. Revierverwaltung Frauenstein,** am 11. Juli 1879.

Ullrich. Getranene Brack, Lachsel, Hebräerleber, Hosen u. Westen f. b. u. vert. Kumpferstr. 21, 2, r. **Tranerhüte,** größte Auswahl, billigste Preise Pl. d. Kreuzstr. 2, O. Grünwald. **Rein.** Ein fast neuer Sandwagen ist zu verkaufen in Gotta, Neudorfstr. 1, im G. y. eine Treppe. Nachm. b. 3 Uhr anzufragen. **Noten** werden schön und billig gekauft. Ballestr. 20, II. Bertha Schulz.

Bestes Lager fertiger Morgenkleider, in Waschstoffen von 2 Mtr. 50 Ct. an, in Wollstoffen von 8 Mtr. an bei **Richard Chemiker,** Wilsdrufferstr. Nr. 18.

Pianinos zum Verkauf und Miete empfiehlt unter Garantie billigst **Fedor Ring,** Instrumentenmacher, Papiermühlenstr. 18.

Pariser Artikel in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager.

Vertreter gesucht für eine sehr leistungsfähige, große, feinste Feuer-Vericherungsgesellschaft. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager.

Bäckerei-Gesuch. Von einem jungen strebsamen Manne wird sofort oder bis Ende eine rentable Bäckerei zu pachten oder mit 3000 Mark Einzahlung zu kaufen gesucht. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager.

Heiraths-Gesuch. Ein Mann, 32 Jahre alt, mit schönen Söhnen und 7500 Mark Paar, sucht eine ebenbürtige Frau. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager.

Ein Kauf gebrauchter Gold- u. Silberwaaren, alter Gold- u. Silbermünzen, Epor Silber, Feisen, photograph. Apparat etc. **Pariser Artikel** in den bekannt guten Qualitäten zu billigen Preisen. **Schwämme,** nur feinste Pariser Sorten, halbe und große Lager.

Satz-Butter, zum Backen und Kochen, empfohlen in großer Menge in guten Qualitäten zu billigen Preisen **Gebrüder Birkner,** Butterhandlung, Schreibergasse 9.

Für Butter, hochrein, sucht gute Abnehmer **Bennmann, Hiltbergstr. 6.**

Strampfe werden angewirft **Schützenplatz 15.**

Böhmische Butter im Ganzen u. Einzelnen billigst bei **Job. Dorfman, Dresden.**

Nummete, englische, sowie **Metalle** sind in großer Auswahl zu haben **Zentralfabrik, 4. G. Viehstr.**

Lampert's Metall-Plaster mit genauer Gebrauchsanweisung in Schachteln zu 25 und 50 Pf. in allen Apotheken.

Zoologische Garten-Aktien werden ge- und verkauft bei **E. Pallas, Grünwaldstr. 17, 1.**

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf. Th. Fiebiger.

Reußstadt **Wiener Garten**, Reußstadt
a.d.Brücke a.d.Brücke

Heute Donnerstag
Gr. Militär Concert
von der Kapelle des R. S. 2. Gr. Reg. Nr. 101, Kaiser
Wilhelm, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn

A. Trenkler.
Programm:
1. Kaiser-Oberquartett-Marsch Kell.
2. Ouvert. u. Op. „Die sizilianische Weiber“ Verdi.
3. Am ich den Rhein geht's ich dein, Wälsch Keler-Bela.
4. Fantasie v. Dunster a. d. Op. Der Kreisler C. M. v. Weber.
5. Cav. u. Op. Die lustigen Weiber v. Blindier Nicolai.
6. Drei Weiber für Horn-Quartett:
a) Abendher a. d. Op. Das Nach- Krentzer.
lager zu Granada Hermes.
b) Das einsame Weibchen (Korsett v. d. Herren Diez, Kenda, Nette, Wenta.)
7. Felschleichen-Volks Tremkler.
8. Zweite ungarische Rhapsodie Liszt.
9. Ouvertüre zur Oper „Martha“ Flotow.
10. Pflanzmarkt und Wiege aus der Oper Mozart.
„Die Zauberflöte“
11. Balletans a. d. Op. „Der Landfriede“ Brüll.
12. Die Deutschen von Paris, Tongemäre Tremkler.
Anfang 7 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonn.-Billets 6 Stuk 1 M. 80 Pf. sind an der Kasse, einzelne an den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Bergkeller.
Heute Donnerstag

Gr. Militär Concert
von der Kapelle des R. S. Schützen-Reg. Nr. 108 „König Georg“
unter Leitung des Musikdirectors Herrn
C. Werner.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonn.-Billets 5 Stuk 1 M. 50 Pf. sind an der Kasse zu haben.

W. Wolf.
J. A. Helbig's Etablissement.
(Elb-Terrasse.)
Bei günstiger Witterung
heute Donnerstag den 17. Juli 1879

Gr. Militär Concert
von Herrn Musikdirector
A. Schubert
mit dem Musikchor der Königl. Schützen-Compagnie.
Anfang 7 Uhr. Entree 30 Pf.
Bewachungsboll W. Wolf.

Schillergarten
zu Blasewitz.
Morgen Freitag den 17. Juli Abends 6 Uhr

Grosses Extra-Concert
Strauß- und Wagner-Abend.
A. Trenkler,
Königl. Musikdirector.

Etablissement zum Stadt-Park.
Heute **Großes Concert**
unter Direction des Gen.-Kapellmeisters **Erdmann Puffholdt**
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 25 Pf.
NB. Abonnements-Billets (5 Stuk 75 Pf.) sind bei
Herrn Janke, Schützenstr. 17, im Restaurant „zum
Stadt-Park“ und an den Kassen zu haben.
Morgen Concert.

Waldschlößchen,
Stadt-Restoration.
Wohlthätigkeits-Concert.

Heute Donnerstag **großes Abendconcert**
von Herrn Musikdirector **Gärtner** mit seiner vollständigen Kapelle
im brillant erleuchteten Garten (bei ungünstigem Wetter in den
Sälen der 1. Etage) am besten bei am 26. Juni in Klein-
denersdorf bei Schandau verunglückten Ziehbretter.
Entree frei. Zusammenkünfte u. d. Besetzung sind a. d. Placards.
An welchem Besuch ladet erweist ein **Heinrich John.**

Restaurant z. Neu-Friedstein.
Brackboller Aussichtspunkt, 10 Minuten vom Bahnhof
Röhschendrebach entfernt.
Heute Donnerstag den 17. Juli
grosßes Concert.
Anfang 5 Uhr Entree 2 Version 20 Pf.

Panopticum
See-Strasse 2 erste Etage.
Täglich geöffnet v. Morgens 9 U. bis 9 U. Abds.
Eintrittspreis 50 Pf. Kinder 30 Pfennige.

Donath's Neue Welt
in **Tolkewitz,**
Erholungsort einzig in seiner Art.
Heute gr. Concert
(Orchester 30 Mann).
Anfang 4 Uhr. Ende 9 Uhr. Eintritt 30 Pf. Kinder 10 Pf.
Dafür freie Benutzung der aufgestellten Spiel-Geräthschaften,
freier Eintritt in die Camera obscura, Dessinen der Wasserfälle.
Bei Eintretender Dünste Zeit Beleuchtung der Alpenfette
(Alpenflühen) in noch nicht übertriffener Schönheit.
Rath des Staubbades bei Tage und bei Beleuchtung.
Dampfschiffe nach Fahrplan. Letztes Schiff von Tolkewitz
9 Uhr 25 Min. Beobachtungsboll **R. Donath.**

Allgemeine Ausstellung
von
Erzeugnissen der Kunst, Wissenschaft und Industrie für die Jugend.
Dresden, Stralsee 32.
Geöffnet von Vormittags 10 Uhr bis
Abends 7 Uhr.

An **Concert- u. Sonntagen** bleibt die
Ausstellung bis mit **Abends** geöffnet.
Entree für Erwachsene 50 Pf., für Kinder 25 Pf.
Die Reichhaltigkeit der Ausstellung innerhalb
geschmackvoller Gebäulichkeiten, umgeben von den
großen schattigen Prinz Reg.-Parkanlagen,
wird jeden Besucher befriedigen.
Restauration im Gebäude und im Garten.
Die Direction.
C. Heinze.

Heute Donnerstag den 17. Juli:
Großes Militär-Concert
vom Musikchor der R. S. Wioniere unter Leitung des Herrn
Musikdirector Schubert.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Ohne Erhöhung der Eintritts-Preise.

Schusterhaus.
Heute Nachmittags 4 Uhr **grosßes Vogelschiessen,**
verbunden mit **correctional Garten-Concert.**
Nächstem **Ballm.-ik.** Graben 6. Knobloch.

Restaurant Strehleiner Hof
in Strahlen.
Heute Donnerstag **grosßes Concert** vom Musikdirector
Seyfried. Anfang 7 1/2 Uhr. Programm 10 Pf.

Restaur. Bairisch Brauhaus,
Schäferstrasse 22.
Heute zur **Johannesfeier** des **Freimaurer-Institu-**
tuts empfehle ich vorzügliche und gute, auf Eis gelagerte
Biere, sowie reichhaltige Speisenarten in ganzen und halben
Portionen zu jeder Tageszeit.
Richtungsboll **Louis Wenzel.**

Restaurant Altona.
Heute Donnerstag, den 17. Juli 1879, **Vogel-Schiessen**
und **Frei-Concert**, nächstem **Ballm.-ik.** Anfang 4 Uhr.
Ergebnis G. Kranke.
NB. Letzte Jemand durch Karten-Übersetzung überleben worden
sein, so bitte hiermit um achtl. Berücksichtigung. D. C.

Diana-Garten,
Eingang Flora-Strasse und Diana-Saal.
Heute **großes Garten-Concert.**
(Bei ungünstigem Wetter im Tunnel.)
Entree frei. Anfang 7 Uhr.
Empfehle **H. Bairisch, Hellesfelder-Cogers,** sowie ein-
faches Bier, herv. reich aus dem Gäßler. Reichhaltige Spei-
senarten. NB. Heute von 5 Uhr an **Verlage von Duhn.**
E. Volgtländer.

Zivoli-Tunnel.
Heute Donnerstag:
Großes Concert ohne Entree.
Richtungsboll **F. A. G. Helbig.**
NB. Heute **Stamm: Backfische.**

Wellenschlößchen-Etablissement,
Pflauen bei Dresden. Heute Donnerstag den 17. Juli
Großes Frei-Concert.
Anfang 7 Uhr. Gelehrten **Inhaben** von Schulen und Pensionaten,
sowie den Herren **Lehrern** zur freundlichen Notiz, daß der Garten,
sowie Turn- und **Reinigungsapparate** zur freien Verfügung stehen.
Heute **Schweinschlachten.**

Aux Caves de France Weinhandl. zur **Stiftf. reiner**
Straße 43. Table d'hôte von 1 3 U. A. W. 1.75, im Abdm. W. 1.50
incl. 1/2 Liter Cognac. Tägl. H. **Stammknecht**, n. 4 ab 1.30 Uhr. Menu:
Suppe Espanjol, Vortelchen à la Reine, Sauerhohl u. Orben u.
Vortelchen, Garrec, Kalbfleisch, Compost, Salat, Butter, Käse.

Gewerbe-Verein.
Die Direction der „Allgemeinen Aus-
stellung von Erzeugnissen der Kunst,
Wissenschaft und Industrie für die
Jugend“ hat dem unterzeichneten Vorstande
die Offerte gemacht, den geehrten Mitgliedern
unseres Vereines, wie auch deren Familien-Angehörigen, zu heute
Donnerstag den 17. Juli den Eintritt in ihre lehrwürdige Aus-
stellung zu dem ermäßigten Preise von 30 Pf. für Erwachsene
und 15 Pf. für Kinder zu gestatten.
Wie verbleibt nicht, unsere geehrten Mitglieder auf dieses
freundliche Entgegenkommen aufmerksam zu machen und die Di-
rection durch gütliche Vorkommnisse zu erreichen.
Dresden, den 17. Juli 1879.
Der Gewerbe-Verein.
August Walter, Vorstand.

Auf obige Annonce Bezug nehmend, bemerkt die ergebend
unterzeichnete Direction, daß sie zu Ehren des Gewerbe-Vereines
am 17. Juli von 1/2 Uhr bis Abends 1/2 Uhr ein **Concert**
von der Kapelle des Herrn Musikdirector **Saubert**, und zwar
ohne Erhöhung des Eintrittspreises, veranstalten wird, und ladet
hierdurch zum Besuche ihrer Ausstellung die geehrten Mitglieder
des Gewerbe-Vereines ebenfalls freundlichst ein.
Die Direction
der Allgemeinen Ausstellung von Erzeugnissen der
Kunst, Wissenschaft und Industrie für die Jugend.

Gartenbau - Ausstellung,
Pflaunderscher Grund!
Morgen den 18. Juli **Eröffnung der Gartenbau-Aus-**
stellung im **Gasthof zur rothen Schänke** in D. hien, Nach-
mittags 2 Uhr. Von 4 Uhr an **großes Garten-Concert** vom
geheimten **Freiherren v. Pflaunders** **Perkussionschor.**
Entree 50 Pf.
Des wohlwolligen freundlichen **Auspruches** eines hochgeehrten
Publikums empfehle ich ganz ergebenst **das Comité.**

Seifenfabrikanten-Congress
von 1879 zu Hamburg.
Fabrikanten von Seifen, Parfümerie, Stearin und
Wachswaaren, Toilette Gegenständen u. Essenzen;
Kohlenpulver zur Seife- und Parfümerie-Industrie;
Maschinen- und Geräthschaften;
Etiquetten- und Glaswaaren, —
welche beabsichtigen, sich an der vom 21. bis 26. August d. J.
in Hamburg abzuhaltenen **Ausstellung** zu betheiligen, wer-
den gebeten, ihre Anmeldungen sofort an unser **Central-Bü-**
reau, Adresse C. U. Proppe u. Co. in Hamburg, ge-
langen zu lassen.
Für **Stener und Fracht, freie Rücksendung** der Aus-
stellungs-Objecte sind die **individuellen Schritte** schon einleitet.
Bewachungsboll **das Comité.**

Alle **Schuldner** des in Konkurs verfallenen
Kaufmann F. A. Bokel
in **Laubegast**
werden hierdurch aufgefordert, die von ihnen zu zahlenden Ver-
träge innerhalb 3 Tagen an mich, den Konkursverwalter, ab-
zuliefern. Nach Ablauf dieser Frist wird gegen die säumigen
Schuldner Klage anstrengt werden.
Rechtsanwalt **Dr. Poetzsch, Schloßstraße 22, III.**

Dampfschiff-Restaur.
Blasewitz.
Zu meinem **Freitag** den 18. Juli stattfindenden **Vogel-**
schiessen lade ich nochmals meine werthen Gäste, Gönner
und Freunde dieses **Geräths** ganz ergebenst ein. Die aus-
gegebenen **Billets** vom 2. Juli haben ihre Gültigkeit. Zugleich
empfehle ich meine **erprobte** gute **Käse, reichhaltige Speisen-**
arten in 1/2 und 1/3 Portionen, **reines** **Blauenbach** **Vogel-**
schiessen, edel **Goldbacher, H. Schmidt** und **Goldbach, Luz** und **aus-**
ländische **Weine.** — Anfang des **Schiessens** **präcis** 4 Uhr.
Bewachungsboll **L. Lötzsch.**

Gewerbe-Ausstellung zu Mittweida.
Die **Gewerbe-Ausstellung** zu **Mittweida** ist vom 6. bis mit
20. Juli **täglich** geöffnet. **Karte** 1 M. und von dem Unter-
zeichneten zu beziehen. Für die am 24. Juli stattfindende **Ver-**
sammlung sind bereits 2 vollständige **Waldgärtner, Wald-**
und **Nutzwaldmaschinen, Holzschänke, Holzschranke, Regulatoren, Ge-**
linderbrenner, Wäpfler, Heckscherer, Holzgarnituren, Nähmaschinen,
Traktormotoren u. s. w. angekauft.
Mittweida, den 6. Juli 1879.
Der **Handwerker-Verein.**
Buchhändler **Schulze, Vorst.**

Das diesjähr. Vogelschiessen
zu **Glashütte**
wird **Sonntag** den 20. und **Montag**
den 21. d. M. abgehalten.
Das **Directorium.**

Gasthof „Zur Sonne“
in **Glashütte.**
Einem geehrten Publikum von hier und auswärts empfehle
ich zum **Vogelschiessen** meine neu decorirten Lokalitäten
nebst **parfetttem** **Toussal.** Ich werde durch **gute Speisen**
und **Getränke** bei **billigen** **Preisen** für das **Wohl** meiner
werthen Gäste **bestens** bemüht sein und bitte um **höflichen** **Auspruch.**
Hermann Pittlich.
Auch ist für **Stallung** für 50 Pferde **bestens** **geor.**

Pariser Artikel hatte in den **besten** **Qualitäten**
sich **großes** **Vertrauen** und **verleihe** **drücklich** **gegen** **Einlei-**
gung oder **Wahnahme** des **Vertrages.**
H. Blumenstengel in
Schloßstraße 5, Ecke der **großen** **Waldbergasse.**

Bei **streng** **reeller** **Bedienung**
empfehle ich **goldene** **Damen-Uhren** von
30-200 M., **edelg.** **gold.** **Herren-Uhren**
von 50-300 M., sowie **silberne** **Herren**
und **Damen-Uhren** von 15 M. an, **Re-**
gulatoren in **100** **verschiedenen** **Arten**
von 20-100 M. Jede bei mir **gekauft**
Uhr ist **gut** **abgeor.** und **leihe** ich 2 Jahre **gewissenhaft** **Garantie.**
Oskar Müller,
Annenstrasse Nr. 33, im Hause der **Engelapotheke.**
Das **heutige** **Blatt** enthält **inclusive** des **Börsen-** und
Fremdenblattes 10 Seiten.

Finanzliches.

Dresdner Börse vom 16. Juli. Die gestern ausgesprochene Meinung, das die baufreudige Bewegung ihren Höhepunkt erreicht habe, hat heute schon ihre Befestigung gefunden. Im Allgemeinen war auch der Markt in Nürnberg und von dieser Richtung aus liegt auf eine lange Dauer nicht zu rechnen. Nicht minder trüben aber auch die Kursveränderungen in Realitäten, die heute schon etwas schärfer zum Ausdruck kamen und auf das Kurvenniveau einen entsprechenden Druck ausübten. Zusammen darf aber wohl gesagt werden, daß die Grundrenten sich noch als eine ziemlich feste Anlage. Die Veränderungen von den verschiedenen, tonangebenden Werten geben eine gleiche Stimmung kund und waren in Folge dessen die Realitätenbewegungen nicht erheblicher Natur. Realitäten gingen 1,50 Proc. zurück, 2. Orientanleihe wurden mit 69,10 gehandelt. Das Geschäft in 1879 ff. in Fonds war gestilliger Natur. Etwas belebter zeigten sich nur 3 Proc. Renten in großen Abzinsen, die 0,15 Proc. liegen. 4 Proc. Renten gingen schwach und ziemlich unverändert um, 4 und 4 1/2 Proc. Leipzig-Dresden, sowie auf 4 Proc. abgestempelte Anleihen zeigten sich etwas höher. Stadtanleihen hatten einiges Gewicht in 4 und 4 1/2 Proc. Dresden, von denen erstere 0,35 Proc. zogen, letztere unverändert umgingen. Landbriefe lagen ziemlich fest. Das einzige Geschäft land in Hft. Berlin, hat, die eine Rendite von 0,30 Proc. aufweist. Kustl. Fonds waren sehr verknüpft und konnten es zu bemerkenswerten Umsätzen nicht bringen. In Prioritäten konnte sich ein nur schwaches Geschäft bei theilweise zerstückelten Coursen entwickeln. So erzielte II. Dux-Bodenbacher 0,25 Proc., I. Kronprinz 0,75 Proc., II. beigl. 0,10 Proc., Prager Dux 0,50 Proc., ungarische Obl. ab 0,20 Proc.; höher waren nur I. Dux-Bodenbacher um 0,90 Proc., III. Kemberger waren preisbehaltend. Von 2000 an ging Weniges in Rumänien 0,25 Proc. höher und Ostpreußen gleichfalls um. Renten verkehrten ziemlich fest. Die einzige bejahrte Rente können nur Chemnitzer Bank bei 89,20 aufweisen. Nicht lebhaft ging es wieder in Industrie Aktien zu, besonders auf dem Gebiet der Maschinenfabriken. Jedoch machte sich hier bereits das Bedürfnis der Realisation geltend, denn die Course waren weniger fest, als gestern. So stiegen Zimmermann 1,60 Proc., Sembrmann und Otter 0,20 Proc., Hartmann 1,50 Proc., Schöner 0,90 Proc., Kaufhammer 0,10 Proc., ablassen, um Abnehmer zu finden. Wiebe behaupteten sich, ebenso Jacobi, Schick hingegen besserten sich 2 Proc. Für die übrigen Effecten-Kategorien war trotz der Nachfrage vorhanden. Dresdner Bankakt erzielte 0,25 Proc., Brauhausbräuerei 0,75 Proc., Glauziger Lagerfeldt genannten 0,50 Proc., Koberberger gingen unverändert um. Verlebbung gingen 0,70 Proc. zurück, Aktienkapitalisten zogen 0,25 Proc., Chemnitzer Fabrikakt 1 Proc., Weissenborner 2 Proc. an, Peniger und Chemnitzer erzielten je 0,25 Proc., Tscheliche 0,90 Proc., Deubertsch 0,25 Proc., Hühnerer 1 Proc. Son 3 in Industrie Prioritäten wurden Dresdner Papierfabrik mit 103,50 genommen. Sorten ziemlich lebhaft. Deffner. Noten besserten sich 0,05 Proc., russische beigl. 1,10 Proc.

Die Aktien der Dresdner Eisenbahn. Ueberhaupt ist die eine Richtung der Unternehmung seit dem Antritte, wenn auch größere Umsätze auf Vertriebswegen eintrugen und diese in der letzten Zeit, wie es sich aus dem Bericht der Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft ergibt, ein wenig gestiegen. Die Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft hat im letzten Geschäftsjahre einen Gewinn von 4,700,000 M. erzielt, was im Vergleich mit dem Vorjahre ein Plus von 1,000,000 M. darstellt. Die Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft hat im letzten Geschäftsjahre einen Gewinn von 4,700,000 M. erzielt, was im Vergleich mit dem Vorjahre ein Plus von 1,000,000 M. darstellt. Die Dresdner Eisenbahn-Gesellschaft hat im letzten Geschäftsjahre einen Gewinn von 4,700,000 M. erzielt, was im Vergleich mit dem Vorjahre ein Plus von 1,000,000 M. darstellt.

Angelommene Freunde.

Hotels und Gasthäuser.

1. Hotel	2. Hotel	3. Hotel	4. Hotel	5. Hotel
6. Hotel	7. Hotel	8. Hotel	9. Hotel	10. Hotel
11. Hotel	12. Hotel	13. Hotel	14. Hotel	15. Hotel
16. Hotel	17. Hotel	18. Hotel	19. Hotel	20. Hotel
21. Hotel	22. Hotel	23. Hotel	24. Hotel	25. Hotel
26. Hotel	27. Hotel	28. Hotel	29. Hotel	30. Hotel
31. Hotel	32. Hotel	33. Hotel	34. Hotel	35. Hotel
36. Hotel	37. Hotel	38. Hotel	39. Hotel	40. Hotel
41. Hotel	42. Hotel	43. Hotel	44. Hotel	45. Hotel
46. Hotel	47. Hotel	48. Hotel	49. Hotel	50. Hotel
51. Hotel	52. Hotel	53. Hotel	54. Hotel	55. Hotel
56. Hotel	57. Hotel	58. Hotel	59. Hotel	60. Hotel
61. Hotel	62. Hotel	63. Hotel	64. Hotel	65. Hotel
66. Hotel	67. Hotel	68. Hotel	69. Hotel	70. Hotel
71. Hotel	72. Hotel	73. Hotel	74. Hotel	75. Hotel
76. Hotel	77. Hotel	78. Hotel	79. Hotel	80. Hotel
81. Hotel	82. Hotel	83. Hotel	84. Hotel	85. Hotel
86. Hotel	87. Hotel	88. Hotel	89. Hotel	90. Hotel
91. Hotel	92. Hotel	93. Hotel	94. Hotel	95. Hotel
96. Hotel	97. Hotel	98. Hotel	99. Hotel	100. Hotel

Staatbankrott.

1. Staatbankrott	2. Staatbankrott	3. Staatbankrott	4. Staatbankrott	5. Staatbankrott
6. Staatbankrott	7. Staatbankrott	8. Staatbankrott	9. Staatbankrott	10. Staatbankrott
11. Staatbankrott	12. Staatbankrott	13. Staatbankrott	14. Staatbankrott	15. Staatbankrott
16. Staatbankrott	17. Staatbankrott	18. Staatbankrott	19. Staatbankrott	20. Staatbankrott
21. Staatbankrott	22. Staatbankrott	23. Staatbankrott	24. Staatbankrott	25. Staatbankrott
26. Staatbankrott	27. Staatbankrott	28. Staatbankrott	29. Staatbankrott	30. Staatbankrott
31. Staatbankrott	32. Staatbankrott	33. Staatbankrott	34. Staatbankrott	35. Staatbankrott
36. Staatbankrott	37. Staatbankrott	38. Staatbankrott	39. Staatbankrott	40. Staatbankrott
41. Staatbankrott	42. Staatbankrott	43. Staatbankrott	44. Staatbankrott	45. Staatbankrott
46. Staatbankrott	47. Staatbankrott	48. Staatbankrott	49. Staatbankrott	50. Staatbankrott
51. Staatbankrott	52. Staatbankrott	53. Staatbankrott	54. Staatbankrott	55. Staatbankrott
56. Staatbankrott	57. Staatbankrott	58. Staatbankrott	59. Staatbankrott	60. Staatbankrott
61. Staatbankrott	62. Staatbankrott	63. Staatbankrott	64. Staatbankrott	65. Staatbankrott
66. Staatbankrott	67. Staatbankrott	68. Staatbankrott	69. Staatbankrott	70. Staatbankrott
71. Staatbankrott	72. Staatbankrott	73. Staatbankrott	74. Staatbankrott	75. Staatbankrott
76. Staatbankrott	77. Staatbankrott	78. Staatbankrott	79. Staatbankrott	80. Staatbankrott
81. Staatbankrott	82. Staatbankrott	83. Staatbankrott	84. Staatbankrott	85. Staatbankrott
86. Staatbankrott	87. Staatbankrott	88. Staatbankrott	89. Staatbankrott	90. Staatbankrott
91. Staatbankrott	92. Staatbankrott	93. Staatbankrott	94. Staatbankrott	95. Staatbankrott
96. Staatbankrott	97. Staatbankrott	98. Staatbankrott	99. Staatbankrott	100. Staatbankrott

Staatbankrott.

1. Staatbankrott	2. Staatbankrott	3. Staatbankrott	4. Staatbankrott	5. Staatbankrott
6. Staatbankrott	7. Staatbankrott	8. Staatbankrott	9. Staatbankrott	10. Staatbankrott
11. Staatbankrott	12. Staatbankrott	13. Staatbankrott	14. Staatbankrott	15. Staatbankrott
16. Staatbankrott	17. Staatbankrott	18. Staatbankrott	19. Staatbankrott	20. Staatbankrott
21. Staatbankrott	22. Staatbankrott	23. Staatbankrott	24. Staatbankrott	25. Staatbankrott
26. Staatbankrott	27. Staatbankrott	28. Staatbankrott	29. Staatbankrott	30. Staatbankrott
31. Staatbankrott	32. Staatbankrott	33. Staatbankrott	34. Staatbankrott	35. Staatbankrott
36. Staatbankrott	37. Staatbankrott	38. Staatbankrott	39. Staatbankrott	40. Staatbankrott
41. Staatbankrott	42. Staatbankrott	43. Staatbankrott	44. Staatbankrott	45. Staatbankrott
46. Staatbankrott	47. Staatbankrott	48. Staatbankrott	49. Staatbankrott	50. Staatbankrott
51. Staatbankrott	52. Staatbankrott	53. Staatbankrott	54. Staatbankrott	55. Staatbankrott
56. Staatbankrott	57. Staatbankrott	58. Staatbankrott	59. Staatbankrott	60. Staatbankrott
61. Staatbankrott	62. Staatbankrott	63. Staatbankrott	64. Staatbankrott	65. Staatbankrott
66. Staatbankrott	67. Staatbankrott	68. Staatbankrott	69. Staatbankrott	70. Staatbankrott
71. Staatbankrott	72. Staatbankrott	73. Staatbankrott	74. Staatbankrott	75. Staatbankrott
76. Staatbankrott	77. Staatbankrott	78. Staatbankrott	79. Staatbankrott	80. Staatbankrott
81. Staatbankrott	82. Staatbankrott	83. Staatbankrott	84. Staatbankrott	85. Staatbankrott
86. Staatbankrott	87. Staatbankrott	88. Staatbankrott	89. Staatbankrott	90. Staatbankrott
91. Staatbankrott	92. Staatbankrott	93. Staatbankrott	94. Staatbankrott	95. Staatbankrott
96. Staatbankrott	97. Staatbankrott	98. Staatbankrott	99. Staatbankrott	100. Staatbankrott

An- und Verkauf aller Wertpapiere. Einlösung sämtlicher Coupons. Fachgemisse Controlle über An- und Verkauf aller Wertpapiere unter Gewährleistung. **Claus & Oberländer, Bankgeschäft, Dresden, Altmärkt 8, 1.**

Das British Hotel in Dresden, mit 40 Fremdenzimmern und schöner Restauration, in allen geachteten Hotels befindlich empfohlen durch **F. W. Merker, Wittke & Co.** Licht und Erwärme nicht berechnet.

Gesuch einer Waisenuutter und Wirthschafterin.

Durch den am 1. October 1879 bevorstehenden Abgang der Waisenuutter und Wirthschafterin im hiesigen Waisenhaus ist diese Stelle vom gedachten Tage an neu zu besetzen. Zudem wäre zur Bewerterung ein solches auszuführen, bemerken wir, daß außer freier Station ein Jahresgehalt von 300 Mark und ein entsprechendes Weihnachtsgeld faste gewährt wird. Außer der Aufsicht über die Kinder, die die Waisenuutter das Ganze der weiblichen Wirthschaft zu leisten, die Erziehung der in der Anstalt befindlichen Kinder und der Kinder zu beaufsichtigen, desgleichen die Haus- und Leibwäsche, alle Arbeiten, welche der Wirthschaft der Anstalt erfordern, zu beaufsichtigen oder besorgen zu lassen, die in der Anstalt befindlichen Wäde zu beaufsichtigen und anzuwenden, die der Waisenuutter in allen für obigen Arbeiten zu bezeichnen, die diesen zu beaufsichtigen und in diesen Arbeiten geübt zu unterrichten, auf Ordnung und Reinlichkeit im ganzen Hause zu sehen und die Kinder dazu anzuleiten und sich überhaupt nach der bestehenden Hausordnung genau zu richten. Wünschenswerth ist, daß die Bewerberin sich im griechischen Alter befindet, aber noch rüthig und gesund und mit den Arbeiten der Waisenuutter vertraut ist. Bewerberinnen sind unter Befähigung von Zeugnissen binnen 14 Tagen und **längstens den 4. August 1879** bei dem Unterszeichneten einzureichen. **Dresden, am 15. Juli 1879.** Die Localdirection des Waisenhauses daselbst. **Bürgermeister Frey.**

Totaler Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe. Anhaltende Kränklichkeit veranlaßt mich, mein seit 14 Jahren betriebenes Schnittgeschäft aufzugeben. Ich empfehle daher mein großes Lager **nur besser Fabrikate** zu und unter dem Selbstkostenpreise einer geachteten Beachtung. **Minna Feil, 16 Alaunstrasse 16.** Hierdurch beehren wir und ergehen uns anzudeuten, daß wir unter der Firma: **Gebr. v. Metzsch in Magdeburg und Dresden,** ein chem.-technisches Bureau und Vertretungs-Geschäft errichtet haben. Gestagt auf beste Referenzen, empfehlen wir unsere Dienste in allen technischen und chemischen Arbeiten, in Anfertigung von Plänen, Zeichnungen, statistischen Berechnungen, chemischen Analysen und Untersuchungen etc. Wir haben ferner feinste Vertretungen und offeriren auch hierin unsere Dienste geachteter Berücksichtigung. **Magdeburg und Dresden. Leo v. Metzsch. Haus v. Metzsch.**

Obstverpachtung. Donnerstag den 22. Juli d. J., Nachmittag 4 Uhr, soll das diebstahlige Obst in den Gärten und Alleen des Ritterguts **Borthen** bei Weitzsch im Gutsbesitz von **Reinhold Borthen**, unter Vorhandenheit bekannt zu machenden Bedingungen, gegen Barzahlung verpachtet werden.

Cigarren-Verkauf. Die dem Vorschuss-Verein zu Rosswitz e. G. in Concurs von der früheren Firma C. G. Brückner daselbst verpachteten großen Bestände an Cigarren, als: **Havana, rein und mit Yara, Sumatra mit Felix und Havana, Java, Ambalema und Carmen,** mit verschiedenen Einlagen und in den verschiedensten Packungen, sollen von jetzt an in größeren Posten und gegen sofortige Barzahlung verkauft werden, und die Liebhaber sich Kaufstücke mit ihren werthen Aufträgen resp. Aufträgen gefl. direct an den **Wasserverwalter Herrn Th. Honaym** in Rosswitz zu wenden, von dem auch Muster gegen Nachnahme zu beziehen sind. **Chemnitz, im Juli 1879.** Der Gütervertreter im Concurs des Vorschuss-Vereins zu Rosswitz e. G. **H. Dr. Ospe.**

SLUB Wir führen Wissen.

Oesterreichischer Hof

Dresden, Bahngasse 28, Mitte der Stadt, empfiehlt sich dem reisenden Publikum einer gereinigten Beachtung. Gute reinliche Betten von 75 Bl. an. Gute Küche, Weine und gute, prompte Bedienung, ganz solide Preise.
Richtungsvoll W. Opitz.

Ueber P. Kneltel's Haar-Tinktur.

Wasserköpfe machen wir hierdurch wiederholt auf die obige Tinktur als das zweckloseste, wo nicht einzig sichere Mittel gegen das Ausfallen der Haare, sowie um das verlorene Haar wieder zu erhalten, aufmerksam und ist die Tinktur namentlich auch für Damen, welche sich ihr Haarleiden oft durch übermäßigen Gebrauch von Öl und Pomade zuziehen, von ganz außerordentlichem Erfolge. Wir verweisen im Uebrigen auf die früheren Anzeigen. — Die Tinktur ist in Flaschen zu 1, 2 und 3 Mtl. in Dresden nur echt bei Herrn. Koch, Altmarkt 10.

In den Magazinen eleganter

Herrn- und Knaben-Garderobe

von Adolph Jaffé,
1 Kreuzkirche 1, 26 Annenstraße 26,
Gefunden der Kirchgasse, neben der Weißertischen Mühle, werden wegen vorgerückter Saison die noch kolossalen Bestände zu wahren Spottpreisen ausverkauft.

Die Restbestände von

Kattun-Morgenkleidern

sollen weit unter Preis verkauft werden.

Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Von feinsten Isländ. Matjes-Heringen

empfangt die letzte Waagenladung in ganz vorzüglicher Qualität und empfiehlt solche zu 1/2, 3/4 und 1/2 Tonnen, sowie halbe und ungewichte billigst

Carl Otto Jahn,
Wilsdruffer-Strasse.

Möbel-Damast

65 Ctm. breit, Baumwollen-Damast, Meter 60, Elle 35 Bl.
130 Ctm. breit, Baumwollen-Damast, Meter 115, Elle 65 Bl.
130 Ctm. breit, Halb-Damast, Meter 125, Elle 70 Bl.

Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22-23.

Kaffee.

Kaffee's grün von 80-170 Bl. pr. Pfund, gebrannt von 100-210 Bl. pr. Pfund (bei Wiederabnahme entsprechende billiger) empfiehlt die Colonialwaaren-Handlung von Heinrich Bösl, an gros. Wallstrasse 19, Antonplatz, an detail.

Bratheringe,

a Ball 4 Mtl. Russ, Sardinien, a Rosk, ca. 10 Qst, 2 Mtl. Anchovis, a Dunfer 1 Mtl. 75 Bl. Anchovis, a 1/2 Dunfer 1 Mtl. Christ-Anchovis, a Bische 75 Bl. Marr, Fettheringe, a Dole zu ca. 50 St. 5 Mtl. Marr, Fettheringe in Zeinasse a Dole 5 Mtl. Gelbe-An, a 75 Bl. ca. 8 Pfund, 6 Mtl. 50 Bl. Brislunge, a Wc. 12 Bl. Kaviar, a 4 Mtl. von 2 Mtl. 20 Bl. an. Aal-Brickon, a 8 Wd. Hag, zu 20 bis 30 St. 5 Mtl. 50 Bl. Geräucherter Aal, täglich frisch, a Wc. 1 Mtl. Stets feinste Flunders, Sardines a la hutes in verschiedenen Sorten. Besterhafte Waare wird umgetauscht, wenn gewünscht, gegen Kaffee. — Verkauf ist nur gegen bar oder Notnahme.
Aug. Paschky, Dresden, am See 17, gegenüber der kleinen Plamenschengasse.

Ein Posten 2knöpfige Damenhandschuhe Paar für Paar 1,25

Nr. 22 Hauptstraße F. Kunath, Hauptstraße Nr. 22.

Schillerschlösschen.

Unterzeichneter erlaubt sich sein Etablissement, Schillerstraße 48, einem hochgeehrten Publikum bei Versicherung der besten Speisen und Getränke angelegentlich zu empfehlen. Adolph Keil.

Wollene Schlaf-Decken,

weiße, rote und melirte, mit Kanten,

von 7 Mark an, sind wieder am Lager.

Robert Bernhardt,
Freibergerplatz 22/23.

Böhmische Braunkohle

von vorzüglicher Qualität, aus eigenem Werke „Saxonia-Schwäbe“ bei Pirka.

Steinkohlen

aus den königlichen Werken zu Zaueroda empfiehlt zu billigen Preisen in jedem Quantum, sowie in ganzen und halben Viertheilen frei vor's Haus. Bestellungen bitte nach der Niederlage und Comptoir Rosenstraße 53 oder nach meinem Comptoir Antonstraße 23 richten zu wollen. H. Schlesinger.



Knaben-Anzüge

empfehlen für Robustität auch die Abnahme von einzelnen Kleidungsstücken zu Rabattspreisen. Complete Anzüge v. M. 3,50 an. Pittniger, P. Fränkel, Straße 10, vis-à-vis der Johanneiskirche.



Atelier für künstliche Zähne von Max Ruprecht, Dentist,

28 Waisenhausstrasse 28. Schmerzloses Einsetzen einzelner Zähne wie auch ganzer Gebisse ohne Entfernung von Wurzeln nach neuester Methode. Solide Ausführung bei billigen Preisen.



Voigtländer Zugochsen zum Verkauf.

A. Wolf, Frankenstein. Diese Woche Freitag steht wieder ein Transport schöner, großer, starker Gute Chroni Ochsen und gute Schweizer Uhren, sowie weitere Regulator. Durch dieses Anerbieten kann sich Jedermann meiner realen Bedienung bedienen. Ernst Feistner, Uhrmacher aus Glaschwitz, an der Braunschweig 4, Zeyhergassen-Ende.

Neueste Fussboden-Wichse

deckende Anstreichmasse für jede Art von Holzwerkzeugen, die sich vorzüglich eignen, dabei auch trocken, geruchlos und unbeschädigt, sogar mit Seife abwaschbar bei Paul Schwarzkose, Schlossstraße Nr. 9.

Dieselbst Lager von Wächern zur sofortigen radikalen Vertilgung von Wanzen, Schwaben, Mäusen, Wotten, überhaupt aller schädlichen Insekten.

Spitzen.

Seidene, wollene, leinene und baumwollene gestickte und ungestickte Spitzen empfiehlt in großer Auswahl M. Nessmann 28 Scheffelstr. 28.

Fußbodenspäne,

Federholz zu Parquetböden, fertige Klotzlatten u. s. w. billigt bei Jeremias Wagner, Falkenstrasse 3.

Oberhemden, Hemden, Einlagen, Taschentücher empfiehlt billigst H. Hamacher, Reustädter Markt Nr. 6, Ginnung, Bräutigasse.

Patentträger,

wo an den Hosen keine Knöpfe gebraucht werden, S. H. Müller, Pragerstraße 37, Galanterie, Feder-, Spiel- und Haarerwaaren-Handlung. Große Auswahl in allen Geräthen jeder Art. Feilnähren, Nähmaschinen. Versandt gegen Notnahme.

Leihhaus-Scheine

werden zum allerbilligsten Preise gekauft große Ziegelstraße 12, 1. Etage, im Glanzgeschäft.

Schuhmacher!

Die Feder- und Gänsefüße von Bruno Mäser, H. Bräutigasse Nr. 10, empfiehlt billigen Ober- und Unterleder-Ausstatt.

Zöpfe

von 1 und von 6 Mtl. an, die letzten sind von lauter langen Haaren, zu jeder Preis sich eignen. Köpfe von 1 Mtl. an, Büffeln von 1/2 Mtl. an, Haarleiten von 1 Mtl. an, Perücken für Herren und Damen, nur vorzügliche Arbeit! Plus ausgefärbten Haaren fertigt alle Arten schon von 50 Bl. an nur 1 Treppe, Wilsdrufferstraße 42, 1 Treppe, Eingang: Cuckergasse, Leo Stroka, Specialer Damenfrisier aus Wien.

Gardinen!

Gardinen! gr. Bräutigasse 6, 1. Etg., Eingang Cuckergasse, Dresden. Beachtenswerth des Geschäftes verkaufen wir unsere Engl. und Schweizer Tüllgardinen, sowie hochfeine Jalousiegardinen, letztere alte (von 10, 20, 30, 40 und 50 Bl. Matter, zu 1-6 Fenster pass., zum Garne etc.

Kernige Halbleinwand,

weisse Nessel, Meter 40 Bl. — Elle 23 Bl., Meter 35 Bl. — Elle 20 Bl. Friedr. Paul Bernhardt, Dresden, Schreibergasse 2.

Vöthstoff,

bester Mitt, um Porzellan, Glas, Marmor u. auch für helles Wasser dauerhaft zu verbinden, empfiehlt a Stück 25 Bl. Georg Hänßel, 3 Struvestraße 3.

Pianino

und Salonpiano! Deshl. Piano's (Holl. Meisb. u.) von 30 Zbr. an, klangvoll, verkauft und vermietet G. W. Einrich, Gaiertstraße 1.

Bergmann's mediciniß-aromatische Sommersprossen seife

Stück 60 Bl., empfiehlt Georg Hänßel, 3 Struvestraße 3.

Möbel

in größter Auswahl, vollständige Salons, Wohn-, Schlafkammer- u. Küchen-Einrichtung, Garnituren in Tisch und Stuhl, Sofa's, Federmatratzen, Spiegel u. s. w.; eine große artle gebrauchte Möbel, nur vollständig, billige Preise O. Schubert, Fischer, Schäferstraße 11.

Eier,

frische große, a Sauf 2 Mtl. 30 Bl., in Stücken zu 24 Sauf 2 Mtl. 20 Bl., nach auswärts gegen Notnahme, empfiehlt J. Hellmann, Butter- und Eierhandlung, Bräutigasse 10, Dintzsch.

Pianos, Pianoforte, Harmoniums

billig zu verkaufen und verleiht Breitestraße 7.

Aufrichtig.

Ein j. gebild. Oeconom, Besitzer eines größeren herrschaftl. eingerichteten Landgutes, wünscht sich baldigst zu verheirathen und bietet junge Damen mit einem Vermögen von 8-12,000 Zbr. und welche möglichst Kenntnisse der Kantwirtschast besitzen, Offerten unter A. Z. 500 an die Exped. d. Bl. gelang. zu lassen.

Geschäfts-Verkauf.

Kurzwaren-Geschäft, conroutete Artikel, lederte Kasse, sehr billig anderweitiger Unternehmung baldigst zu verkaufen für Damen sehr geeignet. Preis ca. 600 Zbr., bei Hälfte Ausk. Nr. C. S. 120 Exped. d. Bl.

Leibjäckchen

(Gesundheitsjäckchen) a Stück nur 1 Mark, 125. und 1,50., ferner die für den Sommer besonders angenehmen u. beliebten

Siletjäckchen

a Stück nur M. 1,25, empfiehlt Clemens Birkner, 19 Schreibergasse 19.

Associe,

der mit der Grande bekannt ist und etwas Vermögen besitzt. Offerten unter D. 7092 an die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse, Verlags, erbeten.

Eine Tischlerei

ist sofort Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Kapitaluna 900 Mark. Adressen unter T. G. 10 in die Expedition dieses Blattes abzugeben.

Pianos

zu 85 und 100 Mtl., wenn gebraucht, zu verkaufen. Kapitaluna von 4 Mtl. an zu verleiht 2, 1. Schreibergasse 2, 1.

Johannes Dorschan,

Dresden, Freibergerpl. 25. Größtes Colonialwaaren- u. Butter-Detail-Geschäft am Plage. Preise anerkannt billigst.

Ziegelstraße 51:

Schweinefleisch 55 Bl., Rindfleisch 65 Bl., Schmeer 65 Bl., Syed 70 Bl.

Pfand-Objekte,

neue und getragene goldene und silberne Uhren, goldene Ringe, neue Föden und Andern angehöe billigt zu verkaufen Jacobs-gasse Nr. 15, im Pfandgeschäft.

Milchvieh-Verkauf.

Blüthen Sonnabend den 19. Juli steht ein großer Transport junger hochtragender Kühe und Stüber (Eisenburger Kreuzung) zum Verkauf. Gebrüder Nitsche, Birna, Weitestraße Nr. 4. Für Buchbinder. Eine wenig gebrauchte Quittmaschine ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen. E. Maussig in Neugörbors. Kanarienvögel in Geden m. Jungen und Gebauer sind zu verk. Circusstr. 40, l. Seitenach.